



BODENFLIESEN - VERLEGEANLEITUNG

Untergrund:

Die Pflaster & Fliesen sind für die Verlegung auf einen festen Untergrund bestimmt (Betonstrich, Anhydrid, Fußbodenplatten Cetris usw.)

1. Packen Sie mehrere Paletten (Verpackungen) aus und nehmen davon das Pflaster so ab, um die Sichtbarkeit der eventuellen Farbabweichungen zu minimalisieren.

2. Das Pflaster verlegen Sie in den Klebemörtel (z.B. NVL von der Firma Quick-mix), der auf die Rückseite des Pflastersteins aufgetragen ist. Durch die Mörtelmenge können Sie die Abweichungen in der Stärke der einzelnen Pflastersteine korrigieren. Bei der Verlegung des Sandsteinpflasters Montana empfehlen wir das Schema der Verlegung von einzelnen Formaten zu benutzen, das minimalen Verlauf der Fugen und ein ästhetisches Aussehen garantiert. Bei einer guten Ebenheit des Untergrunds ist der Materialverbrauch ca. 12 - 14 kg/m².

3. Reinigen Sie das Pflaster gründlich mit Wasser – beseitigen Sie eventuelle Verschmutzungen aus dem Pflaster.

4. Das trockene und perfekt saubere Pflaster bestreichen Sie mit dem Präparat EKOSTONE, das Sie gründlich – am besten mit einer Streichbürste verreiben. Bei der Verlegung sollten die Fliesen nicht zu heißer Sonne ausgesetzt sein.

5. Lassen Sie den Anstrich EKOSTONE 6 – 12 Stunden trocknen (je nach der Lufttemperatur und – feuchtigkeit).

6. Auf das Pflaster tragen Sie einen dünnen Fugenmörtel auf (z.B. FSM Quick-mix) und bringen Sie ihn gründlich in die Fugen hinein.

7. Waschen Sie das Pflaster solange, bis die Optik Ihren Vorstellung entspricht.

8. Im Exterieur empfehlen wir für die Steigerung der Widerstandsfähigkeit einen wiederholten Anstrich mit dem Präparat EKOSTONE zu machen. Gründlich verreiben – keine Pfützen lassen.

9. Nach 72 Stunden ab Verlegung ist das Pflaster völlig belastbar